

**** DIE RESSORTVERANTWORTLICHEN STELLEN SICH VOR ****

Esther und Stefan Schlumberger, Familienbergsteigen



Wer von uns beiden hätte das gedacht, dass wir, Esther und ich, im 2017 die Leitung des Familienbergsteigens übernehmen werden, als wir uns dem SAC Weissenstein 2005 angeschlossen haben? Sicherlich keiner, aber am Ende ist es die Fortsetzung einer langen gemeinsamen Geschichte und ein Weitergeben an nächste Generationen, die uns motiviert hat und immer noch Freude bereitet.

Unsere Geschichte bei den Weissensteinern fing 2006 so richtig an. Wir, beide aus dem „Osten“ kommend, Esther aus Schaffhausen und Stefan aus München. Wir waren in unserer „alten“ Heimat schon einige Jahre als JO-Leiter unterwegs und haben hier in Solothurn – unserer neuen Heimat - sehr schnell Anschluss und neue Freunde gefunden. Bis wir uns selbst gefunden haben, hat es dann noch ein bisschen gedauert. Richtig kennen gelernt haben wir uns beim JO-Sportkletterlager auf Sardinien 2006 – 6 Jahre später durften uns die Weissensteiner beim Standesamt an der Aare Spalier stehen. In dieser Zeit begleiten wir die JO und eine kleine Sportkletter-Trainingsgruppe als Leiter auf manch steilem Felspfad.

Seit der Geburt unserer beiden Kinder Elias und Laura hat sich dann einiges geändert und wir sind von der JO weiter zur „nächsten“ Generation dem Familienbergsteigen gewechselt. Unserer Freude an den Bergen und vor allem dem Sportklettern hat dies keine Abbruch getan, so dass wir in neuer Mission auch den Jüngsten den Weg in die wunderbare Bergwelt ermöglichen wollen, so wie wir es als Kinder selbst in grosser Dankbarkeit geniessen durften. Nachdem unsere Kinder nun langsam im KiBe-Alter sind, schliesst sich auch hier ein weiterer Kreis. Die „Kids“ aus Stefans Trainingsgruppe sind heute alle längst herangewachsen und auch als JO-Leiter aktiv und dürfen sich nun mit unseren Kindern als Teilnehmer im Sommerlager herumschlagen. Das Rad der Zeit dreht sich weiter, aber was bleibt, sind die motivierten Leiter – egal ob die Alten von damals oder die Neuen von heute – die ihre positiven Kindes-/Jugenderinnerungen an die nächste Generation weitergeben und so ein spannendes und zeitlos aktuelles Programm im heutigen medialen Rummel anbieten, das die Wurzeln in der Natur und den Bergen hat. Das ist gelebtes Ehrenamt und in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich. Ein grosses Dankeschön an dieser Stelle an all die Leiter, die so viel Herzblut und Motivation in dieses schöne Hobby legen.

Nachdem unser gemeinsamer Lebensweg wie durch den roten (Seil-)Faden des SAC Weissensteins verbunden ist, hoffen wir, dass wir diesen Weg – in der ein oder anderen Form – weiter gehen und noch viele schöne Bergtouren erleben dürfen.